

Mit Unterstützung der Feindeinrichtungen erhielten eine Reihe wegen staatsfeindlicher Handlungen ehemals in der DDR Verhafteter Möglichkeiten eingeräumt, ihre "Erlebnisse", insbesondere ihre Konfrontationen mit dem MfS während des Untersuchungshaftvollzuges schriftstellerisch zu verarbeiten und ihre Machwerke, in denen die Verfasser zu gegen die DDR gerichteten feindlichen Aktivitäten aufrufen, in der BRD zu verlegen. So erschienen unter anderem

Lolland, Jörg/Rödiger, Frank

"Gesicht zur Wand!" - Berichte und Protokolle politischer Häftlinge in der DDR, Seewald-Verlag Stuttgart 1977

Fuchs, Jürgen

"Vernehmungsprotokolle" (von November 1976 bis September 1977) Rowoldt-Verlag (TBV) Reinbek 1978 (Überarbeiteter Text der im Herbst 1977 veröffentlichten "Spiegel"-Serie)

Auerbach/Hinkeldey/Kirstein/Lehmann/Markowski/Sallmann

"DDR-konkret - Geschichten und Berichte aus einem real existierenden Land", Verlag Olle und Wolter Berlin (West) 1978

Barth, Matthias

"Gefangen und freigesetzt" - 1197 Tage als Fluchthelfer in der DDR-Haft, Günter-Olzog-Verlag, München und Wien 1981.

Darüber hinaus erhalten die Feindpersonen die Möglichkeit der Publikation von Gedichten, Artikeln und Rezensionen in Zeitschriften und Broschüren, des Auftretens bei antikommunistischen Veranstaltungen sowie der Mitwirkung an der Produktion entsprechender Filme.

So avancierte neben Fuchs, Sallmann, Markowski insbesondere Faust, der in der DDR mehrfach wegen staatsfeindlicher Hetze bestraft worden war, zu einem besonderen Aktivposten im subversiven Vorgehen des Feindes gegen die DDR. Faust wurden dazu unter anderem folgende Möglichkeiten durch Feindeinrichtungen erschlossen; Publikation seiner antikommunistischen Machwerke "Pappkameraden", Rezensionen über Fuchs, Borkowski, Schacht und andere im Springer-Verlag "Die Welt", die Mitarbeit am Film "Freiheit die ich meine", der in 5 Teilen durch das Zweite Deutsche Fernsehen ausgestrahlt wurde, Teilnahme mit Möglichkeiten des aktiven Auftretens mit Hetzbeiträgen gegen die DDR und den Untersuchungshaftvollzug des